

Mit Gottes Wort, welch's nicht betrügt (Einsetzung der Ehe)

Aus „XX Epithalamia: Deutsche und Lateinische Hochzeit Gesenge“ [1587], No. VII.

Textdichter = Komponist

Johann Steuerlein (* 1546; † 1613)

Die Anfangsbuchstaben der einzelnen Verse (genannt „Akrostichon“) ergeben folgende Widmung:
„Magister Ambrosius Stechmannus – sponsus (Bräutigam), Jungfrawe Rebecca Lonerin – sponsa (Braut)“

1 (♩ = 126) **Strophen 1 - 4** *) *betreugt = betrügt*

Discantus (Sopran)

Altus (Alt)

Tenor (Tenor)

Bassus (Bass)

1. Mit Got - tes Wort, welch's nicht be - treugt,*) mit Got - tes Wort, welch's
2. Schuf an - fäng - lich Him - mel und Erd', schuf an - fäng - lich Him -
3. Auch schuf er Bäum', Kraut, Laub und Gras, auch schuf er Bäum', Kraut,
4. Ord'nt - lich als nun das G'schöpf voll - bracht, ord'nt - lich als nun das

1. Mit Got - tes Wort, welch's be - treugt, mit Got - tes Wort, welch's
2. Schuf an - fäng - lich Him - und Erd', schuf an - fäng - lich Him -
3. Auch schuf er Bäum', Kraut, und Gras, auch schuf er Bäum', Kraut,
4. Ord'nt - lich als nun das das voll - bracht, ord'nt - lich als nun das

1. Mit Got - tes Wort, welch's nicht be - treugt, mit Got - tes Wort, welch's
2. Schuf an - fäng - lich Him - mel und Erd', schuf an - fäng - lich Him -
3. Auch schuf er Bäum', Kraut, Laub und Gras, auch schuf er Bäum', Kraut,
4. Ord'nt - lich als nun das G'schöpf voll - bracht, ord'nt - lich als nun das

1. Mit Got
2. Schuf an
3. Auch schuf
4. Ord'nt - lich

Got - tes Wort, welch's
an - fäng - lich Him -
schuf er Bäum', Kraut,
nt - lich als nun das

musicalion
klicken für mehr

6

S.

A.

T.

B.

nicht be - treugt, an viel Or - ten wird klar - be - zeugt, an
- mel und Erd', Tier', Vö - gel, Fisch'; er sprach: euch mehrt, Tier',
Laub und Gras, Mond, Sonn', die Stern', das Meer, auf daß, Mond,
G'schöpf voll - bracht, sah Gott an, was er hat ge - macht, sah

nicht be - treugt, an viel Or - ten wird klar - be - zeugt, an
- mel und Erd', Tier', Vö - gel, Fisch'; er sprach: euch mehrt, Tier',
Laub und Gras, Mond, Sonn', die Stern', das Meer, auf daß, Mond,
G'schöpf voll - bracht, sah Gott an, was er hat ge - macht, sah

nicht be - treugt, an viel Or - ten wird klar - be - zeugt, an
- mel und Erd', Tier', Vö - gel, Fisch'; er sprach: euch mehrt, Tier',
Laub und Gras, Mond, Sonn', die Stern', das Meer, auf daß, Mond,
G'schöpf voll - bracht, sah Gott an, was er hat ge - macht, sah

nicht be - treugt, an viel Or - ten wird klar - be - zeugt, an
- mel und Erd', Tier', Vö - gel, Fisch'; er sprach: euch mehrt, Tier',
Laub und Gras, Mond, Sonn', die Stern', das Meer, auf daß, Mond,
G'schöpf voll - bracht, sah Gott an, was er hat ge - macht, sah

11

S. viel Or - ten wird klar be - zeugt: Gott selbst des
Vö - gel, Fisch'; er sprach: Es g'schah al -
Sonn', die Stern', das Meer, daß bald fand der
Gott an, was er hat ge - macht, in Maß'n ein

A. viel Or - ten wird klar be - zeugt: Gott selbst des
Vö - gel, Fisch'; er sprach: Es g'schah al -
Sonn', die Stern', das Meer, daß bald fand der
Gott an, was er hat ge - macht, in Maß'n ein

T. viel Or - ten wird klar be - zeugt: Gott selbst des
Vö - gel, Fisch'; er sprach: euch - so:
Sonn', die Stern', das Meer, auf - so:
Gott an, was er hat ge - Mensch,
klu -

B. viel Or - ten wird klar be - zeugt: Gott selbst des
Vö - gel, Fisch'; er sprach: euch - so:
Sonn', die Stern', das Meer, auf - so:
Gott an, was er hat ge - Mensch,
klu -

musicalion

klicken für mehr

16

S. Eh' - stands Stif - ter sei, Gott selbst des Eh' - stands Stif - ter
- so: nach ih - rer Art, es g'schah al - so: nach ih - rer
Mensch, was ihm sei bald fand der Mensch, was ihm sei
klu - ger Bau - herr tut, in Maß'n ein klu - ger Bau - herr

A. Eh' - stands Stif - ter sei, Gott selbst des Eh' - stands Stif - ter
- so: nach ih - rer Art, es g'schah al - so: nach ih - rer
Mensch, was ihm sei bald fand der Mensch, was ihm sei
klu - ger Bau - herr tut, in Maß'n ein klu - ger Bau - herr

T. Eh' - stands Stif - ter sei, Gott selbst des Eh' - stands Stif - ter
nach ih - rer Art, es g'schah al - so: nach ih - rer
was ihm sei bald fand der Mensch, was ihm sei
- ger Bau - herr tut, in Maß'n ein klu - ger Bau - herr

B. Eh' - stands Stif - ter sei, Gott selbst des Eh' - stands Stif - ter
- so: nach ih - rer Art, es g'schah al - so: nach ih - rer
Mensch, was ihm sei bald fand der Mensch, was ihm sei
klu - ger Bau - herr tut, in Maß'n ein klu - ger Bau - herr

21

S. *f* sei, Gott selbst des Eh' - stands Stif - ter sei, im erst'n Buch Mo -
 Art, es g'schah' al - so: nach ih - rer Art reich - lich die Fül -
 not, bald fand der Mensch, was ihm sei not, Rat wußt' hier - zu
 tut, in Maß'n ein klu - ger Bau - herr tut, und sie - he: es

A. *f* sei, Gott selbst des Eh' - stands Stif - ter sei, im erst'n Buch Mo -
 Art, es g'schah' al - so: nach ih - rer Art reich - lich die Fül -
 not, bald fand der Mensch, was ihm sei not, Rat wußt' hier - zu
 tut, in Maß'n ein klu - ger Bau - herr tut, und sie - he: es

T. *f* sei, Gott selbst des Eh' - stands Stif - ter sei, im erst'n Buch Mo -
 Art, es g'schah' al - so: nach ih - rer Art reich - lich die Fül -
 not, bald fand der Mensch, was ihm sei not, Rat wußt' hier - zu
 tut, in Maß'n ein klu - ger Bau - herr tut, und sie - he: es

B. *f* sei, Gott selbst des Eh' - stands Stif - ter sei, im erst'n Buch Mo -
 Art, es g'schah' al - so: nach ih - rer Art reich - lich die Fül -
 not, bald fand der Mensch, was ihm sei not, Rat wußt' hier - zu
 tut, in Maß'n ein klu - ger Bau - herr tut, und sie - he: es

sei, Art, not, tut, im reich - Rat, wußt' sie Buch die hier - he:

musicalion

klicken für mehr

26

S. - se liest man's frei, im erst'n Buch Mo - se liest man's frei.
 - le wach send ward, reich - lich die Fül - le wach - send ward.
 - der wei se Gott, Rat wußt' hier zu der wei se Gott.
 - war al les gut, und sie - he, es war al les gut.

A. - se liest man's frei, im erst'n Buch Mo - se liest man's frei.
 - le wach - send ward, reich - lich die Fül - le wach - send ward.
 der wei - se Gott, Rat wußt' hier zu der wei - se Gott.
 war al - les gut, und sie - he, es war al les gut.

T. *f* - se liest man's frei, im erst'n Buch Mo - se liest man's frei.
 - le wach send ward, reich - lich die Fül - le wach - send ward.
 der wei se Gott, Rat wußt' hier zu der wei se Gott.
 war al les gut, und sie - he, es war al les gut.

B. *f* Mo - se liest man's frei, im erst'n Buch Mo - se liest man's frei.
 Fül - le wach - send ward, reich - lich die Fül - le wach - send ward.
 - zu der wei - se Gott, Rat wußt' hier zu der wei - se Gott.
 es war al - les gut, und sie - he, es war al les gut.

1 *f* **Strophen 5 - 8**

S. *f* 5. Sprach: wohl ge - fal - len uns die Sach'n, sprach: wohl ge - fal - len
 6. Klar steht im Text: sie seg - net Gott, klar steht im Text: sie
 7. Noch wei - ter Gott, der Her - re sprach, noch wei - ter Gott, der
 8. Sehr schlärf - rig war der Mensch (dies Gott), sehr schlärf - rig war der

A. *f* 5. Sprach: wohl ge - fal - len uns die Sach'n, sprach: wohl ge - fal - len
 6. Klar steht im Text: sie seg - net Gott, klar steht im Text: sie
 7. Noch wei - ter Gott, der Her - re sprach, noch wei - ter Gott, der
 8. Sehr schlärf - rig war der Mensch (dies Gott), sehr schlärf - rig war der

T. *f* 5. Sprach: wohl ge - fal - len uns die Sach'n, sprach: wohl ge - fal - len
 6. Klar steht im Text: sie seg - net Gott, klar steht im Text: sie
 7. Noch wei - ter Gott, der Her - re sprach, noch wei - ter Gott, der
 8. Sehr schlärf - rig war der Mensch (dies Gott), sehr schlärf - rig war der

B. *f* 5. Sprach: wohl ge - fal - len uns die Sach'n, sprach: wohl ge - fal - len
 6. Klar steht im Text: sie seg - net Gott, klar steht im Text: sie
 7. Noch wei - ter Gott, der Her - re sprach, noch wei - ter Gott, der
 8. Sehr schlärf - rig war der Mensch (dies Gott), sehr schlärf - rig war der

musicalion

klicken für mehr

6

S. *f* uns die Sach'n, so läßt uns nun auch Men - schen mach'n, so
 seg - net Gott! Herrscht üb'r all' Kre - a - tur ohn' Spott, herrscht
 Her - re, sprach: nicht gut ist, daß zu ei - nem Tag, nicht
 Mensch (dies Gott plötz - lich schickt), lag, als wär' er tot, (plötz -

A. *f* uns die Sach'n, so läßt uns nun auch Men - schen mach'n, so
 seg - net Gott! Herrscht üb'r all' Kre - a - tur ohn' Spott, herrscht
 Her - re, sprach: nicht gut ist, daß zu ei - nem Tag, nicht
 Mensch (dies Gott plötz - lich schickt), lag, als wär' er tot, (plötz -

T. *f* uns die Sach'n, so läßt uns nun auch Men - schen mach'n, so
 seg - net Gott! Herrscht üb'r all' Kre - a - tur ohn' Spott, herrscht
 Her - re, sprach: nicht gut ist, daß zu ei - nem Tag, nicht
 Mensch (dies Gott plötz - lich schickt), lag, als wär' er tot, (plötz -

B. *f* uns die Sach'n, so läßt uns nun auch Men - schen mach'n, so
 seg - net Gott! Herrscht üb'r all' Kre - a - tur ohn' Spott, herrscht
 Her - re, sprach: nicht gut ist, daß zu ei - nem Tag, nicht
 Mensch (dies Gott plötz - lich schickt), lag, als wär' er tot, (plötz -

*) Wehtum = Schmerz

11

S. *f* laßt uns nun auch Mensch'n ma - chen, treff - lich ein
 üb'r all Kre - a - tur ohn' Spott, mehrt euch! Seid
 gut ist, daß zu ei - nem Tag für sich der
 - lich schickt), lag, als wär' er tot, ohn' Weh - tum*)

A. laßt uns nun auch Mensch'n ma - chen, treff - lich ein
 üb'r all Kre - a - tur ohn' Spott, mehrt euch! Seid
 gut ist, daß zu ei - nem Tag für sich der
 - lich schickt), lag, als wär' er tot, ohn' Weh - tum

T. *f* laßt uns nun auch Mensch'n ma - chen, treff - lich ein Bild
 üb'r all Kre - a - tur ohn' Spott, mehrt euch! Seid frucht -
 gut ist, daß zu ei - nem Tag für sich der Men -
 - lich schickt), lag, als wär' er tot, ohn' Weh - tum von

B. laßt uns nun auch Mensch'n ma - chen, treff - lich ein
 üb'r all Kre - a - tur ohn' Spott, mehrt euch! Seid
 gut ist, daß zu ei - nem Tag für sich der
 - lich schickt), lag, als wär' er tot, ohn' Weh - tum


musicalion

klicken für mehr

16

S. — Bild uns soll's gleich sein, treff - lich ein Bild uns soll's gleich
 — frucht - bar und ge - schlacht,*) mehrt euch! seid frucht - bar und ge -
 — Men - sche sei al - lein, für sich der Men - sche sei al -
 — von ihm ei - ne Ripp', ohn' Weh - tum von ihm ei - ne

A. Bild uns soll's gleich sein, treff - lich ein Bild uns soll's gleich
 frucht - bar und ge - schlacht, mehrt euch! seid frucht - bar und ge -
 Men - sche sei al - lein, für sich der Men - sche sei al -
 von ihm ei - ne Ripp', ohn' Weh - tum von ihm ei - ne

T. *p* uns soll's gleich sein, treff - lich ein Bild uns soll's gleich
 - bar und ge - schlacht, mehrt euch! seid frucht - bar und ge -
 sche sei al - lein, für sich der Men - sche sei al -
 ihm ei - ne Ripp', ohn' Weh - tum von ihm ei - ne

B. Bild uns soll's gleich sein, treff - lich ein Bild uns soll's gleich
 frucht - bar und ge - schlacht, mehrt euch! seid frucht - bar und ge -
 Men - sche sei al - lein, für sich der Men - sche sei al -
 von ihm ei - ne Ripp', ohn' Weh - tum von ihm ei - ne

21

S. *f* sein, treff lich ein Bild uns solls' gleich sein, *p* er schuf ein Männ -
 - schlacht, mehrt euch! seid frucht - bar und ge - schlacht, auch un - ter - tan
 - lein, für sich der Men - sche sei - al - lein, sond'rn ein Ge - hilf'
 Ripp', ohn' Weh - tum von ihm ei - ne Ripp' nahm Gott; A - dam

A. *f* sein, treff lich ein Bild uns solls' gleich sein, *p* er schuf ein Männ -
 - schlacht, mehrt euch! seid frucht - bar und ge - schlacht, auch un - ter - tan
 - lein, für sich der Men - sche sei - al - lein, sond'rn ein Ge - hilf'
 Ripp', ohn' Weh - tum von ihm ei - ne Ripp' nahm Gott; A - dam

T. *f* sein, treff lich ein Bild uns solls' gleich sein, *p* er schuf ein Männ -
 - schlacht, mehrt euch! seid frucht - bar und ge - schlacht, auch un - ter - tan
 - lein, für sich der Men - sche sei - al - lein, sond'rn ein Ge - hilf'
 Ripp', ohn' Weh - tum von ihm ei - ne Ripp' nahm Gott; A - dam

B. *f* sein, *p* er schuf ein
 - schlacht, auch un - ter -
 - lein, sond'rn ein Ge -
 Ripp', Gott; A -



musicalion

klicken für mehr

26

S. - lein und Fräu - lein, er schuf ein Männ - lein und Fräu lein.
 - die Erd' euch macht, auch un - ter tan die Erd' euch macht.
 - soll um ihn sein, sond'rn ein Ge hilf' soll um ihn sein.
 - dort lie gen blieb, nahm Gott; A dam dort lie - gen blieb.

A. - lein und Fräu - lein, er schuf ein Männ - lein und Fräu lein.
 - die Erd' euch macht, auch un - ter tan die Erd' euch macht.
 - soll um ihn sein, sond'rn ein Ge hilf' soll um ihn sein.
 - dort lie - gen blieb, nahm Gott; A dam dort lie - gen blieb.

T. - lein und Fräu - lein, er schuf ein Männ - lein und Fräu lein.
 - die Erd' euch macht, auch un - ter tan die Erd' euch macht.
 - soll um ihn sein, sond'rn ein Ge hilf' soll um ihn sein.
 - dort lie gen blieb, nahm Gott; A dam dort lie - gen blieb.

B. - lein und Fräu - lein, er schuf ein Männ - lein und Fräu lein.
 - tan die Erd' euch macht, auch un - ter tan die Erd' euch macht.
 - hilf' soll um ihn sein, sond'rn ein Ge hilf' soll um ihn sein.
 - dam dort lie - gen blieb, nahm Gott; A dam dort lie - gen blieb.

1 *f* **Strophen 9 - 12**

S. *f* 9. Sieh da: mit Fleisch Gott die - selb' Stätt', sieh da: mit Fleisch Gott
 10. Und A - dam konnt' es nicht ver - nein'n, und A - dam konnt' es
 11. Rühmt die - ses Bild: drum wird ein Mann, rühmt die - ses Bild: drum
 12. Recht wohl und christ - lich han - delt der, recht wohl und christ - lich *p*

A. *f* 9. Sieh da: mit Fleisch Gott die - selb' Stätt', sieh da: mit Fleisch Gott
 10. Und A - dam konnt' es nicht ver - nein'n, und A - dam konnt' es
 11. Rühmt die - ses Bild: drum wird ein Mann, rühmt die - ses Bild: drum
 12. Recht wohl und christ - lich han - delt der, recht wohl und christ - lich *p*

T. *f* 9. Sieh da: mit Fleisch Gott die - selb' Stätt', sieh da: mit Fleisch Gott
 10. Und A - dam konnt' es nicht ver - nein'n, und A - dam konnt' es
 11. Rühmt die - ses Bild: drum wird ein Mann, rühmt die - ses Bild: drum
 12. Recht wohl und christ - lich han - delt der, recht wohl und christ - lich *p*

B. *f* 9. Sieh da: mit Fleisch Gott die - selb' Stätt', sieh da: mit Fleisch Gott
 10. Und A - dam konnt' es nicht ver - nein'n, und A - dam konnt' es
 11. Rühmt die - ses Bild: drum wird ein Mann, rühmt die - ses Bild: drum
 12. Recht wohl und christ - lich han - delt der, recht wohl und christ - lich *p*

musicalion

klicken für mehr

6 *f* *p* *erlahn = verlassen*

S. *f* die - selb' Stätt' ver - schloß: aus der Ripp' bau - en tät', ver -
 nicht ver - nein'n, nun ist's doch Bein von mei - nen Bein'n, nun
 wird ein Mann auch Va - ter und Mut - ter ver - lahn,*) auch
 han - delt der ein's from - men Eh' - ge - mahls, wel - cher, ein's *p*

A. *f* die - selb' Stätt' ver - schloß: aus der Ripp' bau - en tät', ver -
 nicht ver - nein'n, nun ist's doch Bein von mei - nen Bein'n, nun
 wird ein Mann auch Va - ter und Mut - ter ver - lahn, auch
 han - delt der ein's from - men Eh' - ge - mahls, wel - cher, ein's *p*

T. *f* die - selb' Stätt' ver - schloß: aus der Ripp' bau - en tät', ver -
 nicht ver - nein'n, nun ist's doch Bein von mei - nen Bein'n, nun
 wird ein Mann auch Va - ter und Mut - ter ver - lahn, auch
 han - delt der ein's from - men Eh' - ge - mahls, wel - cher, ein's *p*

B. *f* die - selb' Stätt' ver - schloß: aus der Ripp' bau - en tät', ver -
 nicht ver - nein'n, nun ist's doch Bein von mei - nen Bein'n, nun
 wird ein Mann auch Va - ter und Mut - ter ver - lahn, auch
 han - delt der ein's from - men Eh' - ge - mahls, wel - cher, ein's *p*

11

S. *f*
 - schloß; aus der Ripp' bau - en tät', so er vom
 ist's doch Bein von mei - nen Bein'n, gar hübsch for -
 Va - ter und Mut - ter lahn, wird sei - nem
 from - men Eh' ge - mahls, wel cher be - gehrt zu

A. *f*
 - schloß; aus der Ripp' bau - en tät', so er vom
 ist's doch Bein von mei - nen Bein'n, gar hübsch for -
 Va - ter und Mut - ter lahn, wird sei - nem
 from - men Eh' ge - mahls, wel cher be - gehrt zu

T. *f*
 - schloß; aus der Ripp' bau - en tät', so er vom Men -
 ist's doch Bein von mei - nen Bein'n, gar hübsch for - miert,
 Va - ter und Mut - ter lahn, wird sei - nem Weib
 from - men Eh' ge - mahls, wel cher be - gehrt zu ehr'n:

B. *f*
 - schloß; aus der Ripp' bau - en tät', so er vom
 ist's doch Bein von mei - nen Bein'n, gar hübsch for -
 Va - ter und Mut - ter lahn, wird sei - nem
 from - men Eh' ge - mahls, wel cher be - gehrt zu

musicalion

klicken für mehr

16

S. *p*
 — Men - schen nahm, ein Weib, so er vom Men - schen nahm, ein
 - miert, sagt er, und rein, gar hübsch for miert, sagt er, und
 — Weib an - han - gen fein, wird sei - nem Weib an - han - gen
 — ehr'n: bitt't Gott, den Herrn, be - gehrt zu ehr'n: bitt't Gott, den

A. *p*
 Men - schen nahm, ein Weib, so er vom Men - schen nahm, ein
 - miert, sagt er, und rein, gar hübsch for miert, sagt er, und
 Weib an - han - gen fein, wird sei - nem Weib an - han - gen
 ehr'n: bitt't Gott, den Herrn, be - gehrt zu ehr'n: bitt't Gott, den

T. *p*
 - schen nahm, ein Weib, so er vom Men - schen nahm, ein
 sagt er, und rein, gar hübsch for miert, sagt er, und
 an - han - gen fein, wird sei - nem Weib an - han - gen
 bitt't Gott, den Herrn, be - gehrt zu ehr'n: bitt't Gott, den

B. *p*
 Men - schen nahm, ein Weib, so er vom Men - schen nahm, ein
 - miert, sagt er, und rein, gar hübsch for miert, sagt er, und
 Weib an - han - gen fein, wird sei - nem Weib an - han - gen
 ehr'n: bitt't Gott, den Herrn, be - gehrt zu ehr'n: bitt't Gott, den

21

S. *f* Weib, so er vom Men - schen nahm, ein Weib, in al - ler Maß
p rein, gar hübsch for - miert, sagt er, und rein; Fleisch ist sie auch
 fein, wird sei - nem Weib an - han - gen fein, ein Fleisch wer - den
 Herrn, be - gehrt zu ehr'n: bitt't Gott, den Herrn, ein tug'nd - sam Weib

A. *f* Weib, so er vom Men - schen nahm, ein Weib, in al - ler Maß
p rein, gar hübsch for - miert, sagt er, und rein; Fleisch ist sie auch
 fein, wird sei - nem Weib an - han - gen fein, ein Fleisch wer - den
 Herrn, be - gehrt zu ehr'n: bitt't Gott, den Herrn, ein tug'nd - sam Weib

T. *f* Weib, so er vom Men - schen nahm, ein Weib, in al - ler Maß
p rein, gar hübsch for - miert, sagt er, und rein; Fleisch ist sie auch
 fein, wird sei - nem Weib an - han - gen fein, ein Fleisch wer - den
 Herrn, be - gehrt zu ehr'n: bitt't Gott, den Herrn, ein tug'nd - sam Weib

B. *f* Weib, so er vom Men - schen nahm, ein Weib, in al - ler Maß
p rein, gar hübsch for - miert, sagt er, und rein; Fleisch ist sie auch
 fein, wird sei - nem Weib an - han - gen fein, ein Fleisch wer - den
 Herrn, be - gehrt zu ehr'n: bitt't Gott, den Herrn, ein tug'nd - sam Weib

Weib, rein, fein, Herrn, in Fleisch ein Fleisch ist sie auch wer - sam



musicalion

klicken für mehr

26

S. — gleich A - dams Leib, in al - ler Maß gleich A - dams Leib.
 — vom Flei - sche mein, Fleisch ist sie auch vom Flei - sche mein.
 — sie bei - de sein, ein Fleisch wer - den sie bei - de sein.
 — will er be - scher'n, ein tug'nd - sam Weib will er be - scher'n.

A. — gleich A - dams Leib, in al - ler Maß gleich A - dams Leib.
 — vom Flei - sche mein, Fleisch ist sie auch vom Flei - sche mein.
 — sie bei - de sein, ein Fleisch wer - den sie bei - de sein.
 — will er be - scher'n, ein tug'nd - sam Weib will er be - scher'n.

T. *f* — gleich A - dams Leib, in al - ler Maß gleich A - dams Leib.
 — vom Flei - sche mein, Fleisch ist sie auch vom Flei - sche mein.
 — sie bei - de sein, ein Fleisch wer - den sie bei - de sein.
 — will er be - scher'n, ein tug'nd - sam Weib will er be - scher'n.

B. *f* — Maß gleich A - dams Leib, in al - ler Maß gleich A - dams Leib.
 — auch vom Flei - sche mein, Fleisch ist sie auch vom Flei - sche mein.
 — den sie bei - de sein, ein Fleisch wer - den sie bei - de sein.
 — Weib will er be - scher'n, ein tug'nd - sam Weib will er be - scher'n.

1 *f* **Strophen 13 - 16** *p*

S. 13. Ka - na, bei dir ge - la - den hast, Ka - na, bei dir ge -
 14. O Schand - papst, hin zum Teu - fel fahr', o Schand - papst, hin zum
 15. In Eh' zeugt man in Ehr' Kind - lein, in Eh' zeugt man in
 16. O Gott, steh' Dei - ner Ord - nung bei, o Gott, steh' Dei - ner

A. 13. Ka - na, bei dir ge - la - den hast, Ka - na, bei dir ge -
 14. O Schand - papst, hin zum Teu - fel fahr', o Schand - papst, hin zum
 15. In Eh' zeugt man in Ehr' Kind - lein, in Eh' zeugt man in
 16. O Gott, steh' Dei - ner Ord - nung bei, o Gott, steh' Dei - ner

T. 13. Ka - na, bei dir ge - la - den hast, Ka - na, bei dir ge -
 14. O Schand - papst, hin zum Teu - fel fahr', o Schand - papst, hin zum
 15. In Eh' zeugt man in Ehr' Kind - lein, in Eh' zeugt man in
 16. O Gott, steh' Dei - ner Ord - nung bei, o Gott, steh' Dei - ner

B. 13. Ka - na, bei dir ge - la - den hast, Ka - na, bei dir ge -
 14. O Schand - papst, hin zum Teu - fel fahr', o Schand - papst, hin zum
 15. In Eh' zeugt man in Ehr' Kind - lein, in Eh' zeugt man in
 16. O Gott, steh' Dei - ner Ord - nung bei, o Gott, steh' Dei - ner

musicalion

klicken für mehr

6 *f* *p* *) Lahr = Lehre

S. - la - den hast Chri - stum zu ei - nem Hoch - zeits gast, Chri -
 Teu - fel fahr', nim - mer kann be - steh'n dei - ne Lahr,*) nim -
 Ehr' Kind - lein nächst Gott, kein schö - ner Lust kann sein, nächst
 Ord - nung bei, nah bei der Braut und Bräut' - gam sei, nah

A. - la - den hast Chri - stum zu ei - nem Hoch - zeits - gast, Chri -
 Teu - fel fahr', nim - mer kann be - steh'n dei - ne Lahr,*) nim -
 Ehr' Kind - lein nächst Gott, kein schö - ner Lust kann sein, nächst
 Ord - nung bei, nah bei der Braut und Bräut' - gam sei, nah

T. - la - den hast Chri - stum zu ei - nem Hoch - zeits gast, Chri -
 Teu - fel fahr', nim - mer kann be - steh'n dei - ne Lahr,*) nim -
 Ehr' Kind - lein nächst Gott, kein schö - ner Lust kann sein, nächst
 Ord - nung bei, nah bei der Braut und Bräut' - gam sei, nah

B. - la - den hast Chri - stum zu ei - nem Hoch - zeits - gast, Chri -
 Teu - fel fahr', nim - mer kann be - steh'n dei - ne Lahr,*) nim -
 Ehr' Kind - lein nächst Gott, kein schö - ner Lust kann sein, nächst
 Ord - nung bei, nah bei der Braut und Bräut' - gam sei, nah

11

S. *f*
 - stum zu ei - nem Hoch - zeits - gast; aus Was - ser
 - mer kann be - steh'n dei - ne Lahr'! Ein Läst' - rer
 Gott, kein schö - ner Lust kann sein! So lebst du,
 bei der Braut und Bräut' gam sei! Steu'r's Teu - fels

A. *f*
 - stum zu ei - nem Hoch - zeits - gast; aus Was - ser
 - mer kann be - steh'n dei - ne Lahr'! Ein Läst' - rer
 Gott, kein schö - ner Lust kann sein! So lebst du,
 bei der Braut und Bräut' gam sei! Steu'r's Teu - fels

T. *f*
 8 - stum zu ei - nem Hoch - zeits - gast; aus Was - ser schuf
 - mer kann be - steh'n dei - ne Lahr'! Ein Läst' - rer du
 Gott, kein schö - ner Lust kann sein! So lebst du, Papst,
 bei der Braut und Bräut' gam sei! Steu'r's Teu - fels Bos -

B. *f*
 - stum zu ei - nem Hoch - zeits - gast; aus Was - ser
 - mer kann be - steh'n dei - ne Lahr'! Ein Läst' - rer
 Gott, kein schö - ner Lust kann sein! So lebst du,
 bei der Braut und Bräut' gam sei! Steu'r's Teu - fels

musicalion

klicken für mehr

16

S. *p*
 schuf er sü - ßen Wein, aus Was - ser schuf er sü - ßen
 du des Eh' - stands bist, ein Läst' - rer du des Eh' - stands
 Papst, in Un - zucht gar, so lebst du, Papst, in Un - zucht
 Bos - heit, List und Tück', steu'r's Teu - fels Bos - heit, List und

A. *p*
 schuf er sü - ßen Wein, aus Was - ser schuf er sü - ßen
 du des Eh' - stands bist, ein Läst' - rer du des Eh' - stands
 Papst, in Un - zucht gar, so lebst du, Papst, in Un - zucht
 Bos - heit, List und Tück', steu'r's Teu - fels Bos - heit, List und

T. *p*
 8 er sü - ßen Wein, aus Was - ser schuf er sü - ßen
 des Eh' - stands bist, ein Läst' - rer du des Eh' - stands
 in Un - zucht gar, so lebst du, Papst, in Un - zucht
 - heit, List und Tück', steu'r's Teu - fels Bos - heit, List und

B. *p*
 schuf er sü - ßen Wein, aus Was - ser schuf er sü - ßen
 du des Eh' - stands bist, ein Läst' - rer du des Eh' - stands
 Papst, in Un - zucht gar, so lebst du, Papst, in Un - zucht
 Bos - heit, List und Tück', steu'r's Teu - fels Bos - heit, List und

21

S. *f* Wein, aus Was - ser schuf er sü - ßen Wein, *p* lin - dert's Haus - kreuz
 bist, ein Läst' - rer du des Eh' - stands bist, rich - ten wird Gott
 gar, so lebst du, Papst, in Un - zucht gar, pfui dich! samt dei -
 Tück', steu'r's Teu - fels Bos - heit, List und Tück', all'n Eh' - leu - ten

A. *f* Wein, aus Was - ser schuf er sü - ßen Wein, *p* lin - dert's Haus - kreuz
 bist, ein Läst' - rer du des Eh' - stands bist, rich - ten wird Gott
 gar, so lebst du, Papst, in Un - zucht gar, pfui dich! samt dei -
 Tück', steu'r's Teu - fels Bos - heit, List und Tück', all'n Eh' - leu - ten

T. *f* Wein, aus Was - ser schuf er sü - ßen Wein, *p* lin - dert's Haus - kreuz
 bist, ein Läst' - rer du des Eh' - stands bist, rich - ten wird Gott
 gar, so lebst du, Papst, in Un - zucht gar, pfui dich! samt dei -
 Tück', steu'r's Teu - fels Bos - heit, List und Tück', all'n Eh' - leu - ten

B. *f* Wein, aus Was - ser schuf er sü - ßen Wein, *p* lin - dert's Haus - kreuz
 bist, ein Läst' - rer du des Eh' - stands bist, rich - ten wird Gott
 gar, so lebst du, Papst, in Un - zucht gar, pfui dich! samt dei -
 Tück', steu'r's Teu - fels Bos - heit, List und Tück', all'n Eh' - leu - ten

Wein, bist, gar, Tück', lin - dert's Haus - kreuz
 rich - ten wird Gott
 pfui dich! samt dei -
 Eh' - leu - ten



musicalion

klicken für mehr

26

S. — hier - durch so fein, lin - dert's Haus - kreuz hier - durch so fein.
 — dich An - ti - christ, rich - ten wird Gott dich An - ti - christ.
 — ner b'schor' - nen Schar, pfui dich! samt dei - ner b'schor' - nen Schar.
 — gib Gnad' und Glück, all'n Eh' - leu - ten gib Gnad' und Glück.

A. — hier - durch so fein, lin - dert's Haus - kreuz hier - durch so fein.
 — dich An - ti - christ, rich - ten wird Gott dich An - ti - christ.
 — ner b'schor' - nen Schar, pfui dich! samt dei - ner b'schor' - nen Schar.
 — gib Gnad' und Glück, all'n Eh' - leu - ten gib Gnad' und Glück.

T. — hier - durch so fein, lin - dert's Haus - kreuz hier - durch so fein.
 — dich An - ti - christ, rich - ten wird Gott dich An - ti - christ.
 — ner b'schor' - nen Schar, pfui dich! samt dei - ner b'schor' - nen Schar.
 — gib Gnad' und Glück, all'n Eh' - leu - ten gib Gnad' und Glück.

B. — kreuz hier - durch so fein, lin - dert's Haus - kreuz hier - durch so fein.
 — Gott dich An - ti - christ, rich - ten wird Gott dich An - ti - christ.
 — dei - ner b'schor' - nen Schar, pfui dich! samt dei - ner b'schor' - nen Schar.
 — ten gib Gnad' und Glück, all'n Eh' - leu - ten gib Gnad' und Glück.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Mit Gottes Wort, welch's nicht betrügt \(Einsetzung der Ehe\)](#)

Komponist: [Johann Steuerlein \(Steurlin\)](#)

Epoche: Renaissance

Thema: Hochzeit / Trauung, Bibel, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Ein Kuriosum, weil 'gereimt, nicht gedichtet' ist der Text zum Thema 'Einsetzung der Ehe' (hier für 4-stimmigen gemischten Chor), kantig wie die Komposition selbst; zwecks Wahrung der Authentizität wurden auch die absolut ketzerischen Strophen (14 und 15) eingearbeitet;

Textdichter=Komponist; aus ‚XX Epithalamia: Deutsche und Lateinische Hochzeit Gesenge‘ [1587], No. VII. Weitere Hinweise zum Werk: Die Anfangsbuchstaben der einzelnen Verse (genannt ‚Akrostichon‘) ergeben folgende Widmung : ‚Magister Ambrosius Stechmannus – sponsus (Bräutigam), Jungfrawe Rebecca Lonerin – sponsa (Braut)‘. 'Abschließend gekrönt' hat Steuerlein das Werk mit dem folgenden 'Distichon Numerale': NeCtltVr AMbroslo, Vlrgo pla, pVLChra, RebeCCa, SIs praesto sponsIs, o bone ChrIste, noVIs.

(Es wird verbunden Ambrosius mit der frommen und schönen Rebecca, o gütiger Christus, stehe den neu Vermählten bei.) Die Summe der hervorgehobenen römischen Ziffern ergibt die Jahreszahl '1578'.